

Get Online Week 2021



(H. Weichert, 2021)

Individuelles Logo der Get Online Week 2021

Zeitplan und Inhalte

Teil A: Vorstellung des Projekts	Teil B: Vorstellung der Angebote und Kooperationsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellungsrunde • Einstieg ins Thema 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufteilung in 3 Break-Out Räume • Vorstellung der Projektmodule
<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der Get Online Week • Bisherige Projektarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Rückkehr ins Plenum und kurze Pause (ca. 15:15 Uhr) • Online-Befragung
<ul style="list-style-type: none"> • Zeit für Fragen zum Thema 	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussionsrunde und offene Fragen • Ausblick • Gemeinsamer Abschluss

Ziele des Kontakttages

- Kennenlernen und Austausch
- Erklärvideos als pädagogisches Instrument vorstellen
- Informationen über den aktuellen Bedarf erheben
- Mögliche Einsatzbereiche identifizieren
- Kooperationspartner*innen für das Projekt gewinnen

Das Team der Get Online Week 2021

Von links oben nach rechts unten:

- Dr. Bastian Pelka
- Chiara Mertins
- Julius Vogel
- Ann-Sophie Vogel
- Marlo Neitzel
- Greta Hoffacker
- Lynn-Sophia Weichert
- Jonathan Dees
- Katharina in der Weide



Mertins (2021)

Get Online Week kurz erklärt

- Jährliche europaweite Kampagne als Beitrag zur digitalen Inklusion
- Seit 2015 führt eine Gruppe von Studierenden der TU Dortmund Kurse durch
- 2021 Get Online Week komplett digital

Ziele der Get Online Week 2021

- Digitale Teilhabe von digital ausgeschlossenen Personengruppen soll verbessert werden
- Unser Team möchte insbesondere Menschen mit Behinderung unterstützen
- Unser Ziel → Verkleinerung der digitalen Lücke
- Unser Weg → barrierearme Erklärvideos

Wie haben Sie den Umgang mit Zoom gelernt?

Unterstützung und Erklärung durch eine Person

Mithilfe einer schriftlichen Anleitung
(online Dokument)

Video-Tutorials
(z.B. YouTube)

Learning by doing
(autodidaktisch)

Erklärvideos: Aktuelle Relevanz

- Informationsvermittlung über digitale Medien wird durch die Pandemie zur Notwendigkeit
- Lerninhalte lassen sich einprägsam und anschaulich gestalten
- Durch mobile Daten und WLAN sind sie nahezu jeder Zeit und überall wiederholbar und abrufbar

Probleme bisheriger Videos:

- Hoher Kostenaufwand und erhebliche Komplexität in der Produktion
- Mangel an Individualität

„mobile studio“: Videos mit einfachen Mitteln

- Erstellung der Erklärvideos mit Hilfe eines „mobile studios“
- Handy-Videos aus der Vogelperspektive
- Inhalte können per Hand gelegt, gezeichnet und geschrieben werden



(Dees, 2020)

„mobile studio“: Der aktuelle Prototyp



(Dees, 2020)

Einsatz von Erklärvideos

Projekt- gruppe

- Entwicklung von Erklärvideos für Einrichtungen

Fachkräfte

- Integration von Erklärvideos in den pädagogischen Alltag
- Lernen eigene Videos zu erstellen

Klient*innen

- Vermittlung von digitalen Lerninhalten
- Produzieren eigener Inhalte

(Dees, 2021)

Unsere Erklärvideos

- Inhalt → bedarfsorientierte Gestaltung

Beispielhaft:

- Anschalten eines Smartphones
- Umgang mit Social Media
- Erstellung und Bedienung eines „mobile studio“
- Barrierearme Gestaltung durch Untertitel, leichte Sprache und Audiodeskription

→ Hier ist Ihr Input gefragt!

Phasen der Projektarbeit

Phase I Recherche und Wahl des Themas	Phase II Entwicklungs- grundlage	Phase III Kooperation	Phase IV Veröffentlichung	Phase V Evaluation
Wissenschaftliche Grundlage <ul style="list-style-type: none"> • Literaturrecher eche • Vorgruppen 	Ermittlung des Bedarfs (Inhalte), Organisatorische und technische Voraussetzungen	Entwicklung der Erklärvideos	Erklärvideos werden online zur Verfügung gestellt	Erneute Befragung der Einrichtungen
Technische Lösungen für die Videoproduktion	Kontaktaufnahme, Umfragen, Interviews,	Rücksprache und Austausch mit Einrichtungen	Anfang April	
Zielsetzung: Digitales Lehr- und Lernmaterial	Ziel: Relevante Themen für Videos	Ziel: Bedarfsspezifische Erklärvideos	Ziel: Hohe Reichweite	Ziel: Kompetenz- zuwachs

Die verschiedenen Module

Modulbeschreibung	Verantwortliche
a) Erklärvideos: Inhalte und Form	Danica Trippler, Marlo Neitzel, Julius Vogel
b) Herstellung und Anwendung der Box (mobile Studio)	Jonathan Dees, Katharina in der Weide, Ann-Sophie Vogel
c) Anwendung von Barrierefreiheit in Bezug auf Videos aus der Box	Chiara Rüggeberg-Mertins, Greta Hoffacker, Lynn-Sophia Weichert

Modulverteilung innerhalb der Projektgruppe

Teil B: Vorstellung der Angebote und Kooperationsmöglichkeiten

Teil B: Vorstellung der Angebote und Kooperationsmöglichkeiten

(8:30 bis 9:45 Uhr)

- Vorstellung der Projektmodule
- Modul A: Erklärvideos, Modul B: Mobile Studio (Bau und Einsatz), Modul C: Barrierefreiheit
- Online-Befragung über Lime-Survey
- Ausblick
- Kontakt

Modul A:

Erklärvideos – Form und Inhalt

Erklärvideos

zur Vermittlung
digitaler Kompetenzen

Danica Trippler, Julius Vogel, Marlo Neitzel

Begleitender Dozent:
Dr. Bastian Pelka

Gliederung

- Vorhaben
- Zielgruppen
- Voraussetzungen zur Teilnahme
- Vorgehensweise
- Ausblick
- Kontakt

Vorhaben

- Wir produzieren barrierearme Erklärvideos für Ihre Einrichtungen
- Themenschwerpunkt: Digitale Medien
- Der genaue Inhalt der Videos hängt ganz von Ihren Bedarfen und Interessen ab

Zielgruppe

- Digitale Randgruppen
- Medien-Enthusiasten
- zukunftsorientierte und motivierte Fachkräfte
- Menschen mit Fragen und Bedarfen bezüglich des Umgangs mit digitalen Medien

Voraussetzungen zur Teilhabe

- Interesse an digitalen Medien
- motivierte Zusammenarbeit
- digitale Endgeräte mit Internetzugriff in der Einrichtung
- Zugang zu digitalen Endgeräten für Klient*innen

Vorgehensweise

- Ermittlung der Bedarfe
- Rücksprache mit Teilnehmer*innen
- Aufbereitung der Themen
- Überschneidungen in den Themen finden
- Produktion
- Veröffentlichung und Verbreitung der Videos

Ausblick

- Bedarfsermittlung im Anschluss
 - Möglichkeit zur Rücksprache
 - Rückmeldung und Feedback sammeln
- Ziele:**
- Abdeckung der sich überschneidenden Bedarfe und Themen
 - Dauerhafter Zugriff auf unsere Erklärvideos
 - Förderung der Selbstständigkeit bei der Mediennutzung

Kontakt Daten

Marlo Neitzel
marlo.neitzel@tu-dortmund.de

Danica Trippler
danica.trippler@tu-dortmund.de

Julius Vogel
julius.vogel@tu-dortmund.de

E-Mail der gesamten Projektgruppe:
gow2021.meb.fk13@tu-dortmund.de

Modul B:

Mobile Studio

„Mobile Studio“

Jonathan Dees, Katharina in der Weide, Ann-Sophie Vogel

Begleitender Dozent:
Dr. Bastian Pelka

Gliederung

- Vorhaben
- Zielgruppen
- Voraussetzungen zur Teilnahme
- Vorgehensweise
- Aufbau des Moduls
- Ausblick
- Kontakt

Vorhaben

- Wir produzieren barrierearme Erklärvideos für Sie
- Themenschwerpunkt: Herstellung und Anwendung des „mobile studios“
- Durchführung des Moduls in 4 Teile aufgeteilt
- Bedarfe und Interessen werden im dritten und vierten Teil berücksichtigt

Vorhaben



Zielgruppe

- Klient*innen aus Ihrer Einrichtung
- Motivierte Fachkräfte aus Ihrer Einrichtung
- Praktikant*innen und Ehrenamtliche

Voraussetzungen zur Teilhabe

- Interesse an einer einfachen und kostengünstigen Methode, um digitale Inhalte selber zu erstellen
- Kooperationsbereitschaft
- Hardware: Smartphone
- Ein Endgerät mit dem unsere Erklärvideos aufgerufen und abgespielt werden können
- Erfahrungen & Kenntnisse zur Benutzung eines Smartphones

Vorgehensweise

- Ermittlung der Bedarfe/Interessen
- Rücksprache mit interessierten Einrichtungen
- Aufbereitung Ihrer Ideen
- Überschneidungen Ihrer Ideen und der anderen Module herausarbeiten
- Produktion der Videos und barrierearme Gestaltung
- Veröffentlichung und Verbreitung der Erklärvideos (z.B. YouTube, USB-Stick)

Aufbau des Moduls

- Teil 1: Herstellung des „mobile studio“
- Teil 2: Inbetriebnahme des „mobile studio“
- Teil 3: Überblick möglicher Anwendungsbeispiele
- Teil 4: Erklärung der Anwendungsbeispiele
- Kooperation & Austausch besonders in Teil 3 & 4
- Jeder Teil enthält:
 - Eine Skript in leichter Sprache
 - Erklärvideos zur Umsetzung

Ausblick

- Interesse geweckt? Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!
- Möglichkeit zur Rücksprache zu jeder Zeit
- Rückmeldung und Feedback sammeln

Ziele:

- Abdeckung der sich überschneidenden Bedarfe und Themen
- Dauerhafter Zugriff auf unsere Erklärvideos
- Förderung der Selbstständigkeit bei der Mediennutzung

Kontakt Daten

Jonathan Dees

jonathan.dees@tu-dortmund.de

Ann-Sophie Vogel

annsophie.vogel@tu-dortmund.de

Katharina in der Weide

katharina.inderweide@tu-dortmund.de

E-Mail der gesamten Projektgruppe:

gow2021.meb.fk13@tu-dortmund.de

Modul C:

Barrierefreiheit

Barrierefreiheit herstellen

Greta Hoffacker, Chiara Mertins, Lynn-Sophia Weichert

Begleitender Dozent:
Dr. Bastian Pelka

Barrierefreiheit herstellen

- Videos aus der Box barrierearm machen
 - leichte Sprache
 - Audiodeskription
 - Untertitel (Wondershare filmora)
 - Konkrete Tipps und Beschreibungen
 - Programme vorstellen, die einfach zu bedienen sind
 - Hilfreiche Links (z.B. YouTube-Kanäle)

Leichte Sprache

- Was ist Leichte Sprache?
- Leichte Sprache ist eine besonders verständliche Sprache
- Wir können sie schreiben oder sprechen
- Viele Menschen können Leichte Sprache gut verstehen
- Leichte Sprache ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
- Sie haben sich die Leichte Sprache mit ausgedacht

Audiodeskription

- Was ist Audiodeskription?
- Audiodeskription ist eine akustische Bildbeschreibung oftmals in Filmen
- Sie ermöglicht sehbeeinträchtigten Menschen, visuelle Vorgänge besser wahrzunehmen
- In Dialogpausen erklärt ein*e Sprecher*in, was im Bild zu sehen ist
- Dabei handelt es sich beispielsweise um Landschaften, Gebäude, Gesichtsausdrücke oder Aktionen

Untertitel

- Was sind Untertitel?
- Untertitel sind Textzeilen, oft unter oder neben dem Bild.
- Sie geben schriftlich das Gesagte wieder.

Untertitel



**Guten Abend, liebe Zuschauer.
Herzlich willkommen zu „rbb PRAXIS“.**

Kontakt Daten

Lynn-Sophia Weichert:

lynn.weichert@tu-dortmund.de

Chiara Mertins:

chiara.mertins@tu-dortmund.de

Greta Hoffacker:

greta.hoffacker@tu-dortmund.de

E-Mailadresse der gesamten Projektgruppe:

gow2021.meb.fk13@tu-dortmund.de

Umfrage in Lime Survey

Grundlage für die weiteren Entwicklungsschritte

Sinn und Zweck der Umfrage

- Besteht aus zwei Teilen:
- Teil A:
 - Kontext der Einrichtung (Standort, Zielgruppe, Betreuungsform)
 - Ausstattung (Geräte, Internet)
- Teil B:
 - Modulspezifische Befragung

Umfrage zu den Modulen

- Bearbeitungsdauer: ca. 10 min
- Bitte nicht vergessen:
 - Name
 - Rolle in der Einrichtung
 - Name der Einrichtung

Modulbeschreibung

a) Erklärvideos: Inhalte und Form

b) Herstellung und Anwendung der Box
(mobile Studio)

c) Anwendung von Barrierefreiheit in Bezug auf Videos aus
der Box

- Bearbeitungszeitraum: Bearbeitung noch bis zum **19.02.2021** möglich.
- Link zur Umfrage: <https://umfragen.tu-dortmund.de/index.php/563715?lang=de>

So erreicht ihr uns:

E-Mail Adresse:

gow2021.meb.fk13@tu-dortmund.de

Telefon:

Danica Trippler: 0162 1922119

Marlo Neitzel: 0157 50710171

Informationen zum Projekt und die Umfragen zu den anderen Modulen finden Sie auf unserer Website:

<http://www.sfs.tu-dortmund.de/cms/de/Projekte/getonlineweek/>

Vielen Dank für das Interesse
und Ihre Unterstützung!